

## Viel Engagement und erfreuliche Neuigkeiten

Generalversammlung des Musikvereins St. Mang und Ehrungen langjähriger Mitglieder

Kempton – Kürzlich fand die Generalversammlung des Musikvereins St. Mang statt. Sowohl der Vorsitzende Walter Stark als auch Dirigent Markus Schubert, Jugendleiter Daniel Gerlach und Kassenwart Julia Koch berichteten kurz über das vergangene Jahr sowie seine Highlights und schauten in die Zukunft, was im Jahr 2018 auf den Musikverein zukommt.

Das 2017 war für den Musikverein St. Mang ein erfreuliches Jahr, die traditionellen Termine wie Neujahrskonzert, Hofgarten-Serenade, Bläserkonzert im Residenzhof und Auftritt im Festzelt der Allgäu-



eigenen privaten Geldern einen Großteil des noch fehlenden Betrags zusteuern, damit noch in diesem Jahr die Restaurierung der Fahne beginnen kann. Auch Marianne Merz, Kassenrevisor und passives Mitglied, hat eine Spende für die Restaurierung der Fahne zugesagt – die Spenden sollen am 1. Mai beim Aufstellen des Maibaums übergeben werden. Dann soll auch festgelegt werden, in welchem Zeitraum die Restaurierung der Fahne stattfindet und wann die Fahne in einem kleinen Festakt geweiht wird.

Wie jedes Jahr wurden auch heuer langjährige Mitglieder des Musikvereins geehrt – die öffentliche Ehrung der aktiven Musiker für 15-, 25- und 40-jährige Vereinszugehörigkeit fand bereits eine Woche zuvor während des Neujahrskonzerts im Kemptener Stadttheater statt. Für 15-jährige Mitgliedschaft wurde Rebecca Weisenberger geehrt, für ihr 25-jähriges Jubiläum Sylvia Weixler, Julia Koch und Dominik Simon (Foto oben links – Julia Koch fehlt auf dem Foto). Für ihre 40-jährige Treue zum Musikverein St. Mang wurden Elke Rigal und Walter Stark gewürdigt (Foto oben rechts). Eine besondere Ehre wurde an diesem Abend auch Wolfgang Fiedler zu teil, er wurde zum Ehrenvorsitzenden sowie Ehrenmitglied des Musikvereins St. Mang ernannt (Foto unten links). Fiedler leitete den Verein über viele Jahre als Vorstand, dirigiert seit rund 20 Jahren das

Jugendorchester und hatte immer wieder auch die Leitung des großen Orchesters inne. Mit der Stabübergabe an den neuen Jugend-Dirigenten Daniel



Thürwächter gab Fiedler sein letztes offizielles Amt im Musikverein ab – Fiedler bleibt dem Orchester als aktiver Musiker weiterhin erhalten und küm-

mert sich auch um zahlreiche Aufgaben, wie zum Beispiel die Homepage des Vereins und diverse Drucksachen.

chs/Fotos: Fotos: Claus Häberlin



er Festwoche wurden mit viel Engagement gemeistert. Hinzu kamen zahlreiche Auftritte sowie Ständchen in Kempton und der Umgebung. Ärgerlich war das Wetter auch 2017 wieder beim Aufstellen des Maibaums am 1. Mai. Auf Grund des regnerischen und kalten Wetters hielten sich die Besucherzahlen in Grenzen.

Erfreuliche Neuigkeiten gab es über das Projekt „Restaurierung der Fahne“. Dank zahlreichen Spenden konnte bereits über die Hälfte des benötigten Betrags erzielt werden. Bei der Generalversammlung meldete sich zudem die Kulturbeauftragte der Stadt Kempton, Silvia Rupp, zu Wort. Gemeinsam mit den weiteren drei Stadträten Helmut Berchtold, Franz Mayr und Karl Sperl möchte sie aus

### Notrufe

Unfall, Überfall	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst, Notfall	112
Wasserwacht	112
Ärztl. Notdienst	01805/191212
Polizei Kempton	0831/99090

### Hilfe und Beratung

**ADS und ADHS Selbsthilfegruppe**, Infos zw. 10 und 11.30 Uhr unter Tel: 0831/52787006.

**Aktion Deutsche Kinderhilfe Sulzberg**, Informationsabende jeden 1. und 3. Dienstag im Monat. Infos unter der Tel.: 08376/8102.

**Al-Anon-Familiengruppe** (Selbsthilfegruppe für Angehörige, Freunde und Kinder von Alkoholkranken), Treffen mittwochs 20 Uhr, Schumacherring 65, Info-Tel: 0831/73579.

**AllgäuHospiz**, Madlener Straße 18, Tel.: 0831/9604640.

**Hospizverein Kempton-Oberallgäu e.V.:** (0831) 960858-0, Beratung – Begleitung – Hilfe für Schwerstkranke und Sterbende.

**Alleinerziehende Mütter mit ihren Kindern** – offener Treff, 14-tägig am Montag von 9.30 bis 11.30 Uhr, Info-Tel: 0831/27289.

**Alzheimer Gesellschaft Allgäu e.V.**, Erste Hilfe, Beratung für Betroffene und Angehörige unter 0831/52 72 61 63.

**Adiposita Selbsthilfegruppe Kempton**, Infos unter 08372-2423 oder 08370-921671.

**Alzheimergesellschaft Allgäu e.V., Demenzcafé:** jeden Do. 14.30-17.30, Im Freudental 10a, Kempton, Info: 0831/52 72 61 63.

**Angehörige von drogensüchtigen Kindern**, Selbsthilfegruppe Allgäu, Informationen gibt es unter Tel: 0160/92044358.

**Anonyme Alkoholiker (AA)**, Selbsthilfegruppen für Alkoholranke, Treffen Di, Mi, 20 Uhr, Schumacherring 65 (Nebenräume von St. Ulrich), Info: 0831/73579 od. 0175/9794394.

**Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund**, Beratungsstelle und ambulanter Rehadienst für Blinde und Sehbehinderte. Tel. 0831/23310.

**Behindertenrat** – Info und Beratung Di. 16.30-18 Uhr, Do. 16-18 Uhr unter Tel: 0831/23310.

**Lebenshilfe Betreuungsverein Kempton**, Feilbergstraße 50, Kempton, Tel.: 0831/5 2326-0.

**Suchtfachambulanz Kempton**, Beratung und Therapie, Linggstr. 4/Kolpinghaus, offene Info-Gruppe, Di. 14 und 18 Uhr, Tel: 0831/25019.

**EA-Emotions anonymous-Selbsthilfegruppe**, Info: 0831/6973399.

**Bunter Kreis-Allgäu** – Verein zur Nachsorge für Familien mit chronisch-, Krebs- und schwerstkranken Kindern, Tel.: 0831/9601520.

**Ehe-, Familien- und Lebensberatung** Psychologische Beratungsstelle der Diözese Augsburg, Kempton, Tel.: 0831/23636.

**Epilepsieberatung Schwaben-Allgäu**, kostenlose Beratung für Betroffene und Angehörige, Epitreff und Elterngruppe, Tel: 0831/51239181, epilepsieberatung@kb-allgaeu.de.

**Frauenhaus Kempton**, Telefonische Beratung und Terminvereinbarung unter 0831/18018.

**Deutsche Rheuma-Liga Kempton**, Gisela Holl, Beratung Mo-Fr. 16-18 Uhr, Tel. 08304/5505; Gerda Swientek, Fibromyalgie-Beratung Mi. 18-20 Uhr; Tel. 0831/9601375.

**Psychosozialen Krebsberatungsstelle Kempton** der Bay. Krebsgesellschaft, Tel: 0831/5262270.

**Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung**, Linggstr. 4, Kempton, Telefon 0831/52232-0.

**Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe und deren Angehörige**, Tel. 0831/69180.

**Gesprächsgruppe für Angehörige von Demenzkranken**, Infos unter Telefon 0831/54026-2740 (BKH) oder 0831/253 84 50 (Diakonie).